



Auszug aus der Sitzung vom 26.04.2017

Bauantrag Gemeinde Ringelai, Neubau eines Hochbehälters in Wasching

Dem vorgestellten Bauantrag für Hochbehälter und Entsäuerungsanlage wurde zugestimmt. 12/0

Wasserversorgung Ringelai – Vergabe der Bauleistungen für den Neubau des Hochbehälters

Bürgermeister Köberl begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Cosima Scheiding vom beauftragten Planungsbüro. Bis zur Submission für die Bauleistung wurde nur ein Angebot von der Firma Bachl in Höhe von 828.985,20 € abgegeben. Frau Scheiding erklärte, dass das Angebot nach den vergaberechtlichen Vorschriften überprüft wurde. Wird das Angebot der Fa. Bachl mit 696.626,22 € netto, dem Kostenansatz im Leistungsverzeichnis mit 570.589,- € gegenübergestellt, so liegt dieses um 22 % über den geschätzten Kosten. Auf ein Angebot mit einem zu hohen Preis darf nach § 16 (1) VOB/A kein Zuschlag erteilt werden. Weiter erklärte Frau Scheiding, dass eine Aufteilung der Gewerke noch möglich wäre, dies aber zu längeren Bauzeiten führen würde. Die Aufteilung der Gewerke soll durch das Planungsbüro noch geprüft werden. Nach den vergaberechtlichen Vorgaben wird dem einzig eingegangenen Angebot wegen eines zu hohen Preises der Zuschlag verweigert. 12/0

Generalsanierung des Kindergartengebäudes St. Michael

Vorstellung der Ausführungsplanung durch das Planungsbüro PPP aus Freyung

Herr Pauli vom Planungsbüro PPP aus Freyung erläuterte dem Gemeinderat die einzelnen Planungen zu Bauwerk, Technik und Terminplanung sowie die Kostenzusammenstellung. Bürgermeister Köberl informierte den Gemeinderat über die geplanten Fördermöglichkeiten. Nach den Ausführungen beantwortete Ing. Pauli die Fragen aus dem Gremium. Bürgermeister Köberl erklärte das versucht wird, die die Baumaßnahme so schnell wie möglich abzuschließen. Dies ist allein schon der Tatsache geschuldet, dass eine Gruppe des Kindergartens während der Bauarbeiten in die Schule oder in das Pfarrheim ausgelagert werden muss und der tägliche Betrieb doch erheblich beeinträchtigt wird. Zu den Kosten bemerkte Bürgermeister Köberl, dass sich die Baumaßnahme, dank einer guten Förderung, für die Gemeinde recht positiv darstellt. Ist man bei einer Kostenschätzung von 845.000 € zu Beginn der Planung von einem Gemeindeanteil von 450.000 € ausgegangen, so reduziert sich der Gemeindeanteil nach derzeitiger Förderzusage auf einen Anteil von ca. 235.000 €. Seitens des Gemeinderats bestand Einverständnis mit der vorgestellten Planung. 13/0

Antrag des Herrn Herbert Ilg und Frau Isolde Lang, Ohetal 7 und 5, 94160 Ringelai, auf Anschluss an die öffentliche Trinkwasserversorgung der Gemeinde

Aufgrund der verschärften Vorgaben der Trinkwasserverordnung wurde der Anschluss an die gemeindliche Trinkwasserversorgung durch Herrn Herbert Ilg und Frau Isolde Lang beantragt. Die beiden Anwesen wurden bisher durch eigene Quellen versorgt. Bürgermeister Köberl erklärte dazu, dass gemäß der Wasserabgabesatzung das Grundstück nicht erschlossen ist, so dass für die Gemeinde grundsätzlich auch keine Erschließungspflicht besteht. Mit einer Sondervereinbarung kann aber abweichend etwas anderes geregelt werden. Den Antragstellern ist klar, dass neben den Herstellungsbeiträgen, die Erschließungskosten voll auf die beiden Grundstückseigentümer umgelegt werden. Nach kurzer Diskussion wurde dem Antrag zugestimmt. 13/0

Antrag des Herrn Axel Scherzer auf Entlassung aus dem Gemeinderat gem. Art. 19 GO

Bürgermeister Köberl erklärte, dass Gemeinderat Axel Scherzer seinen Lebensmittelpunkt nach Freyung verlegt hat und deshalb die Entlassung aus dem Gemeinderat beantragte. Bürgermeister Köberl bedankte sich bei GR Scherzer für das langjährige kommunalpolitische Engagement seit 1998. In dieser Zeit war GR Scherzer in vielen Ausschüssen vertreten und hat damit aktiv zur positiven Gemeindeentwicklung beigetragen. Auch als Kreisrat, Bezirksrat und Vertreter in Zweckverbänden lag ihm das Wohl der Gemeinde Ringelai stets am Herzen. Für die Zukunft wünschte Bürgermeister Köberl ihm und seiner Familie alles Gute in Freyung. Als Ausdruck für seine Verdienste und sein ehrenamtliches Engagement, wurde Axel Scherzer die Bürgermedaille der Gemeinde Ringelai in Silber verliehen. Als Listennachfolge ist Alfred Rother Nachrücker der SPD/FWG in den Gemeinderat. Der Entlassung aus dem Gemeinderat wurde zugestimmt. 13/0

Informationen des Bürgermeisters

- Zur Entscheidungsfindung bei der Planung für den Neubau des FW-Hauses sollen weitere Feuerwehrhäuser in Freyung und Schiefweg besichtigt werden.
- Das Baugrundgutachten für das neue Feuerwehrhaus wird derzeit erstellt.